

Achsenmächte

Mächte der „Achse Berlin–Rom“, eine Bezeichnung, die auf eine Absprache zwischen Adolf Hitler und Benito Mussolini am 25. Oktober 1936 zurückgeht.

[Weiterlesen](#)

Agrarprodukt

Erzeugnis, das von einem landwirtschaftlichen Betrieb produziert wird.

[Weiterlesen](#)

Arbeitsvertrag

Nach deutschem Recht ein privatrechtlicher Vertrag zweier Vertragspartner zur Begründung eines Arbeitsverhältnisses. Die beiden Vertragspartner werden Arbeitgeber und Arbeitnehmer genannt.

[Weiterlesen](#)

Asien

Teil von Eurasien, mit rund 44,615 Millionen Quadratkilometern, etwa einem Drittel der gesamten Landmasse, der flächenmäßig größte Erdteil. Mit über vier Milliarden Menschen, mehr als der Hälfte der Weltbevölkerung, ist dieser Erdteil auch der einwohnerstärkste.

[Weiterlesen](#)

Atombombe

Auch Atomwaffen oder Kernwaffen: Waffen, deren Wirkung auf den kernphysikalischen Reaktionen der Kernspaltung oder der Kernfusion beruht. Konventionelle Waffen beziehen dagegen ihre Explosionsenergie aus chemischen Reaktionen, bei denen die Atomkerne unverändert bleiben.

[Weiterlesen](#)

Außenhandel

Auch internationaler Handel: Austausch von Waren, Dienstleistungen und Kapital über internationale Grenzen oder Hoheitsgebiete. In den meisten Ländern ist er von erheblicher Bedeutung im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt (BIP).

[Weiterlesen](#)

Automobilindustrie

Industriezweig, der sich der Massenproduktion von Automobilen (Automobilfertigung) und anderen Kraftfahrzeugen widmet.

[Weiterlesen](#)

Bank

Kreditinstitut, das entgeltliche Dienstleistungen für den Zahlungs-, Kredit- und Kapitalverkehr anbietet. Je nach Typ betreibt eine Bank Kreditgeschäft, Spareinlagenverwaltung (Passivgeschäft), Verwahrung von und Handel mit Wertpapieren.

[Weiterlesen](#)

Baumwolle

Pflanzengattung innerhalb der Familie der Malvengewächse (Malvaceae). (...) Baumwolle ist eine sehr alte Kulturpflanze. Ungewöhnlich ist, dass mindestens vier Völker möglicherweise unabhängig voneinander diese Pflanzengattung domestizierten.

[Weiterlesen](#)

Bildung

Von althochdeutsch bildunga „Schöpfung, Bildnis, Gestalt“: die Formung des Menschen im Hinblick auf sein „Menschsein“, das heißt zu einer Persönlichkeit, die sich durch besondere geistige, physische, soziale und kulturelle Merkmale auszeichnet.

[Weiterlesen](#)

Bodenschätze

Mit Ausnahme von Wasser alle festen, gasförmigen oder flüssigen mineralischen Rohstoffe, die in natürlichen Ablagerungen oder Ansammlungen (Lagerstätten) in oder auf der Erde, auf dem Meeresgrund, im Meeresuntergrund oder im Meerwasser vorkommen und denen ein wirtschaftlicher Wert zukommt.

[Weiterlesen](#)

Britisch

Großbritannien oder die Briten betreffend.

[Weiterlesen](#)

Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Gesamtwert aller Güter, das heißt Waren und Dienstleistungen, die während eines Jahres innerhalb der Landesgrenzen einer Volkswirtschaft als Endprodukte hergestellt wurden, nach Abzug aller Vorleistungen.

[Weiterlesen](#)

Büroturm

Hochhaus, in dem sich überwiegend Räumlichkeiten für verschiedene schriftliche oder verwaltungstechnische Arbeiten befinden.

[Weiterlesen](#)

Containerhafen

Umschlagpunkt für vorgefertigte Großtransportbehälter zwischen Land und See.

[Weiterlesen](#)

Dienstleister

Wirtschaftseinheit, die eine oder mehrere Dienstleistungen erbringt.

[Weiterlesen](#)

Dienstleistung

Immaterielles Gut, das entsteht, wenn ein Wirtschaftssubjekt für ein anderes eine entgeltliche Tätigkeit ausübt. Komplementärbegriff in der Volkswirtschaftslehre ist Gut, Komplementärbegriff in der Betriebswirtschaftslehre ist Produkt.

[Weiterlesen](#)

Dienstleistungssektor

Auch Tertiärsektor: alle Dienstleistungen, die in eigenständigen Unternehmungen oder durch den Staat sowie in anderen öffentlichen Einrichtungen erbracht werden

[Weiterlesen](#)

Drehscheibe

Einrichtung zum horizontalen Drehen von Schienenfahrzeugen, seltener von Straßenfahrzeugen

Im übertragenen Sinn: Verkehrsknotenpunkt

[Weiterlesen](#)

Edelmetalle

Metalle, die korrosionsbeständig sind, das heißt, die in natürlicher Umgebung unter Einwirkung von Luft und Wasser dauerhaft chemisch stabil sind.

[Weiterlesen](#)

Edelsteine

Meist Minerale, Gesteine oder Glasschmelzen, aber auch Stoffe organischer Herkunft wie beispielsweise Bernstein, Pechkohle oder relativ kleine und formschöne Fossilien, die im Allgemeinen als schön empfunden werden und als Schmuck Verwendung finden.

[Weiterlesen](#)

Eigenbedarf

Auch Selbstversorgung: Autonome – von anderen Personen, Gemeinschaften, Institutionen oder Staaten unabhängige – Lebensführung bzw. Subsistenzweise, bei der Produzenten und Konsumenten identisch sind.

[Weiterlesen](#)

Ein- und Ausfuhrzölle

Abgaben, die beim körperlichen Verbringen einer Ware über eine Zollgrenze erforderlich werden.

[Weiterlesen](#)

Einwohner

Der Einwohner einer Ortschaft ist der Bewohner einer Gemeinde oder eines Stadtviertels und daraus folgend eines Landes.

[Weiterlesen](#)

Eisenbahn

Schienegebundenes Verkehrssystem für den Transport von Gütern und Personen. Eisenbahnen gehören zur Gruppe der Bahnen, das heißt der spur- und schienegebundenen Verkehrsmittel.

[Weiterlesen](#)

Energieversorgung

In Wirtschaft und Technik die Belieferung von Verbrauchern mit Nutzenergie. Die in Frage stehenden Energieformen und -träger sind einerseits leitungsgebundene Energieträger wie elektrischer Strom bzw. flüssige oder gasförmige Energieträger wie Erd- bzw. Ferngas und Fernwärme, andererseits feste Energieträger wie Kohle, Koks oder Holz.

[Weiterlesen](#)

Entwicklungsländer

Länder, bei denen die Mehrzahl seiner Bewohner hinsichtlich der wirtschaftlichen und sozialen Bedingungen einen messbar niedrigeren Lebensstandard haben.

[Weiterlesen](#)

Erdgas

Brennbares, natürlich entstandenes Gasgemisch, das in unterirdischen Lagerstätten vorkommt. Es tritt häufig zusammen mit Erdöl auf, da es auf ähnliche Weise entsteht.

[Weiterlesen](#)

Erdöl

Ein natürlich in der oberen Erdkruste vorkommendes, gelblich bis schwarzes, hauptsächlich aus Kohlenwasserstoffen bestehendes Stoffgemisch, das durch Umwandlungsprozesse organischer Stoffe entstanden ist.

[Weiterlesen](#)

Erträge

In der Landwirtschaft wird unter dem (spezifischen) Ertrag die Ernteeinfuhr pro Flächeneinheit (also der Flächenertrag) verstanden. Üblicherweise wird er auf den Hektar bezogen, der Hektarertrag gibt also an, welche Menge an Getreide, Feldfrüchten oder Wein pro Hektar geerntet werden.

[Weiterlesen](#)

Erz

Ein aus der Erdkruste bergmännisch abgebautes und meist zusätzlich mechanisch sowie chemisch weiterverarbeitetes Mineralgemenge, das historisch ausschließlich wegen seines Metallgehaltes abgebaut wurde, um es für Werkzeuge und Ähnliches weiterzuverarbeiten.

[Weiterlesen](#)

Eurasischer Kontinent / Eurasien

Geographisch-geologischer Begriff für Europa und Asien als ein zusammengefasster Kontinent. Er hat eine Fläche von 55 Millionen Quadratkilometern und etwa 4,6 Milliarden Einwohner.

[Weiterlesen](#)

Europa

Erdteil, der sich über das westliche Fünftel der eurasischen Landmasse erstreckt. Obwohl es geographisch gesehen ein Subkontinent ist, der mit Asien zusammen den Kontinent Eurasien bildet, wird es historisch und kulturell begründet meist als eigenständiger Kontinent betrachtet.

[Weiterlesen](#)

Familiär

Auf die Familie bezogen, auch: auf Freundschaft fußend; ohne Zwang.

[Weiterlesen](#)

Finanzplatz

Auch Finanzzentrum: Ort, an dem es eine hohe Konzentration von Banken und anderen Finanzinstitutionen (etwa Börsen) gibt und in dem die Existenz und Entwicklung von Finanzmärkten nicht eingeschränkt werden, sodass finanzielle Aktivitäten und Transaktionen effizienter durchgeführt werden können als an anderen Orten.

[Weiterlesen](#)

Firma

Name, unter dem ein Kaufmann seine Geschäfte betreibt, seine Unterschrift leistet und unter dem er klagend und verklagt werden kann (§ 17 HGB). Man spricht auch von einer Firmierung. Freiberufler und Kleingewerbetreibende treten im Geschäftsleben dagegen unter ihrem bürgerlichen Namen auf oder führen eine Geschäftsbezeichnung.

[Weiterlesen](#)

Fischereiwirtschaft

Wirtschaftszweige, die sich mit dem Fangen oder Züchten von Fischen und anderen Wassertieren zur Nahrungsgewinnung und Weiterverarbeitung beschäftigen. Die Fischerei zählt zum primären Wirtschaftssektor, zu dem auch Landwirtschaft und Bergbau gehören.

[Weiterlesen](#)

Fracht

Entgelt, das ein Frachtführer für die im Frachtvertrag vereinbarte Beförderung von Gütern erhält (...) Umgangssprachlich wird der Begriff „Fracht“ oft auch als Synonym für das zu transportierende Gut selbst (juristisch korrekt: Frachtgut), bzw. die Ladung, verwendet.

[Weiterlesen](#)

Frachthafen

Hafen für die Frachtschifffahrt.

[Weiterlesen](#)

Gebirge

Komplexe Landschaftsformen der Erde, die durch eine Massenerhebung, ein Steilrelief, einen Gesteinsaufbau und dem (oft ganzjährigen) Vorhandensein von Eis und Schnee gekennzeichnet sind.

[Weiterlesen](#)

Geldwirtschaft

Wirtschaftssystem mit Geld als allgemeinem Zahlungsmittel. Im Gegensatz zu Naturalwirtschaft und Tauschhandel ist der Tauschakt in zwei unabhängige Kaufakte Geld gegen Waren und Waren gegen Geld aufgeteilt.

[Weiterlesen](#)

Gold

Chemisches Element mit dem Elementsymbol Au (lateinisch aurum) und der Ordnungszahl 79 (...) Gold wird seit Jahrtausenden für rituelle Gegenstände und Schmuck sowie seit dem 6. Jahrhundert v. Chr. in Form von Goldmünzen als Zahlungsmittel genutzt.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftsräume in Asien – Japan, China, Indien und die Tigerstaaten

Gruppe der sieben bedeutendsten Industrienationen (G7)

Informeller Zusammenschluss der zu ihrem Gründungszeitpunkt bedeutendsten Industrienationen der westlichen Welt in Form regelmäßiger Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs.

[Weiterlesen](#)

Halbleiter

Festkörper, deren elektrische Leitfähigkeit zwischen der von elektrischen Leitern ($>10^4$ S/cm) und der von Nichtleitern ($<10^{-8}$ S/cm) liegt. Da sich die Grenzbereiche der drei Gruppen überschneiden, ist der negative Temperaturkoeffizient des spezifischen Widerstandes ein weiteres wichtiges Merkmal von Halbleitern.

[Weiterlesen](#)

Handelskrieg

Streng genommen die Unterbrechung der Handelswege durch militärische Kriegsführung zwecks Unterbindung des Handels. Die friedliche Methode zur Unterbindung des Handels ist der Handelsstreit.

[Weiterlesen](#)

Hauptplatine

Zentrale Platine eines Computers. Auf ihr sind die einzelnen Bauteile wie Prozessorsockel, RAM-Steckplätze, der BIOS-Chip mit der integrierten Firmware, Schnittstellen-Bausteine und Steckplätze für Erweiterungskarten montiert; die dafür notwendigen Leiterbahnen sind auf mehrere Lagen (Layer) aufgeteilt.

[Weiterlesen](#)

Hauptstadt

Symbolisches, zumeist auch politisches Zentrum eines Staates und oft Sitz der obersten Staatsgewalten: Parlament, Monarch, Regierung, Oberstes Gericht.

[Weiterlesen](#)

Himalaya

Hochgebirgssystem in Asien. Es ist das höchste Gebirge der Erde und liegt zwischen dem indischen Subkontinent im Süden und dem Tibetischen Hochland im Norden.

[Weiterlesen](#)

Hülsenfrüchte

Eine der artenreichsten Pflanzenfamilien, gehören zur Ordnung der Schmetterlingsblütenartigen (Fabales). Sie umfasst drei Unterfamilien, die oft auch als eigene Familien behandelt werden.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftsräume in Asien – Japan, China, Indien und die Tigerstaaten

Immobilienbranche / Immobilienwirtschaft

Wirtschaftszweig, der sich mit der Entwicklung, Produktion, Bewirtschaftung und Vermarktung von Immobilien beschäftigt. Der Immobilienmarkt ist ein Markt (im mikroökonomischen Sinne) mit speziellen Eigenschaften; ein wichtiger Teilmarkt ist der Wohnungsmarkt.

[Weiterlesen](#)

Indischer Ozean

Mit 74,9 Millionen km² Fläche (ca. 14,7 % der Erdoberfläche) der drittgrößte Ozean der Erde. Er fasst ein Volumen von ca. 291,9 Mio km³, die maximale Meerestiefe beträgt 8.047 Meter.

[Weiterlesen](#)

Industrie

Teil der Wirtschaft mit der gewerblichen Gewinnung, Bearbeitung und Weiterverarbeitung von Rohstoffen oder Zwischenprodukten zu Sachgütern.

[Weiterlesen](#)

Industriekonzern siehe Konzern

[Weiterlesen](#)

Industriention / Industriestaat

Technisch und wirtschaftlich hoch entwickelte Staaten (Länder) mit einer bedeutenden industriellen Produktion. In ihnen besteht eine durch hochspezialisierte Arbeitsteilung gekennzeichnete Industriegesellschaft.

[Weiterlesen](#)

Insel

In einem Meer oder Binnengewässer liegende, auch bei Hochwasser über den Wasserspiegel hinausragende Landmasse, die vollständig von Wasser umgeben, jedoch kein Kontinent ist.

[Weiterlesen](#)

Internationaler Währungsfonds (IWF)

Auch Weltwährungsfonds: Sonderorganisation der Vereinten Nationen mit Sitz in Washington, D.C., USA. Hauptaufgabe des IWF ist die Vergabe von Krediten an Länder ohne ausreichende Währungsreserven, die in Zahlungsbilanzschwierigkeiten geraten sind.

[Weiterlesen](#)

Investition

Von lateinisch investire, „einkleiden“: in der Wirtschaft allgemein der Einsatz von Kapital für einen bestimmten Verwendungszweck durch einen Investor.

[Weiterlesen](#)

Investmentfirma

Auch Investmentunternehmen: wird in der Praxis im Sinne von Investmentfonds oder Investmentgesellschaft verwendet.

[Weiterlesen](#)

IT-Branche / Informationstechnik

Branche für Informationstechnik, Oberbegriff für die Informations- und Datenverarbeitung auf Basis dafür bereitgestellter technischer Services und Funktionen.

[Weiterlesen](#)

Kaffee

Schwarzes, psychotropes, koffeinhaltiges Heißgetränk, das aus gerösteten und gemahlene Kaffeebohnen, den Samen aus den Früchten der Kaffeepflanze, und heißem Wasser hergestellt wird.

[Weiterlesen](#)

Kaste / Kastensystem

Ein vorrangig aus Indien bekanntes und religiös begründetes und legitimierte soziale Phänomen der hierarchischen Einordnung und Abgrenzung von gesellschaftlichen Gruppen.

[Weiterlesen](#)

Kaufkraft

Wert einer Währung ausgedrückt in einer Gütermenge (Geldwert), außerdem das für Konsumzwecke verfügbare Einkommen der Privathaushalte, siehe (Konsum).

[Weiterlesen](#)

Knowhow

Wissen über prozedurale Vorgänge (sog. Handlungswissen). Darunter fallen Lösungswege zu den verschiedensten Problemen, wie z. B. in der Wissenschaft, im Bankwesen, in der Verwaltung, bei Dienstleistungen und in der Technik.

[Weiterlesen](#)

Kolonialherrschaft / Kolonialismus

Die meist staatlich geförderte Inbesitznahme auswärtiger Territorien und die Unterwerfung, Vertreibung oder Ermordung der ansässigen Bevölkerung.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftsräume in Asien – Japan, China, Indien und die Tigerstaaten

Kommunismus

Von lateinisch communis „gemeinsam“: ein um 1840 in Frankreich entstandener politisch-ideologischer Begriff mit mehreren Bedeutungen: Er bezeichnet erstens gesellschaftstheoretische Utopien, beruhend auf Ideen sozialer Gleichheit und Freiheit aller Gesellschaftsmitglieder, auf der Basis von Gemeineigentum und kollektiver Problemlösung.

[Weiterlesen](#)

Komponenten

Im Kontext der Softwarearchitektur ein Teil einer Software, der mit anderen Softwareteilen gemäß den Regeln eines Komponentenmodells zusammenwirken kann.

[Weiterlesen](#)

Kontinent

Von lateinisch terra continens „zusammenhängendes Land“: eine geschlossene Festlandmasse. In vielen Sprachen stammt das Wort für Kontinent ebenfalls aus dem lateinischen continens.

[Weiterlesen](#)

Konzern

Von lateinisch concernere „(ver-)mischen“: Zusammenschluss eines herrschenden und eines oder mehrerer abhängiger Unternehmen zu einer wirtschaftlichen Einheit unter der Leitung des herrschenden Unternehmens, wobei jedes Unternehmen einen eigenen Jahresabschluss erstellt. Dafür geben die einzelnen Unternehmen ihre wirtschaftliche und finanzielle Unabhängigkeit auf, rechtlich bleiben die Unternehmen selbständig.

[Weiterlesen](#)

Küste

Grenzraum der sich wechselseitig beeinflussenden Ökosysteme von Land und Meer bezeichnet. Abhängig von der Küstenform ist dieser Raum von unterschiedlicher Breite.

[Weiterlesen](#)

Landwirtschaft

Wirtschaftsbereich der Urproduktion. Das Ziel der Urproduktion ist die zielgerichtete Herstellung pflanzlicher oder tierischer Erzeugnisse auf einer zu diesem Zweck bewirtschafteten Fläche.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftsräume in Asien – Japan, China, Indien und die Tigerstaaten

Landwirtschaftliche Nutzfläche

Gesamtheit aller Ackerflächen, Wiesen und Weiden eines landwirtschaftlichen Betriebes. Zusammen mit dem Standort der Gebäude und den Verkehrsflächen bildet diese Fläche den Boden des Betriebes.

[Weiterlesen](#)

Liberalisierung

Von lateinisch libertas „Freiheit“ bzw. liberalis „frei, freigebig“: Abbau staatlicher oder gesellschaftlicher Eingriffe und Vorschriften.

[Weiterlesen](#)

Lizenz

Von lateinisch licet „es ist erlaubt“; dazu: licentia „Freiheit“, „Erlaubnis“: in verschiedenen Fachgebieten die Genehmigung oder Erlaubnis an ein Rechtssubjekt, ein Recht wirtschaftlich zu nutzen.

[Weiterlesen](#)

Logistik / Logistikbranche

Logistik ist sowohl eine interdisziplinäre Wissenschaft als auch ein Wirtschaftszweig oder eine Abteilung in Organisationen, die sich mit der Planung, Steuerung, Optimierung und Durchführung von Güter-, Informations- und Personenströmen befassen. Zu diesen Strömen zählt das Transportieren, Lagern, Umschlagen, Kommissionieren, Sortieren, Verpacken und Verteilen.

[Weiterlesen](#)

Luftwaffenstützpunkt

Militärflugplatz: ein vom Militär genutzter Flugplatz (...) Er verfügt neben den für einen Flugplatz üblichen Anlagen, wie Start- und Landebahnen, Rollwegen, Abstellflächen, Wartungs-, Navigations- und Kommunikationseinrichtungen häufig über Bunker zum Abstellen der Flugzeuge.

[Weiterlesen](#)

Marktanteil

Allgemein in der Wirtschaft und speziell in der Marktforschung der in Prozent ausgedrückte mengenmäßige (Absatzvolumen) oder wertmäßige (Umsatzerlös) Anteil eines Unternehmens oder Produkts am gesamten Marktvolumen zu einem bestimmten Zeitpunkt.

[Weiterlesen](#)

Megastadt

Englisch: Megacity: Städte, die zehn Millionen oder mehr Einwohner haben. Ein alternativer Begriff ist megaurbaner Raum, der auch Agglomerationsräume wie die Metropolregion Rhein-Ruhr mit etwa 10 Millionen Einwohner einbezieht. In manchen Studien wird auch ein Schwellwert von 5 oder 8 Millionen Einwohnern verwendet

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftsräume in Asien – Japan, China, Indien und die Tigerstaaten

Messestandort

Ort, an dem eine Messe stattfindet. Eine Messe im wirtschaftlichen Sinne ist eine zeitlich begrenzte, wiederkehrende Marketing-Veranstaltung. Sie ermöglicht es Herstellern oder Verkäufern einer Ware oder einer Dienstleistung, diese zur Schau zu stellen, zu erläutern und zu verkaufen.

[Weiterlesen](#)

Metropolregion

Der mit ihr verbundene Umlandraum einer Metropole. Metropolregionen werden als Motoren der sozialen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung eines Landes betrachtet.

[Weiterlesen](#)

Mineralöle

Durch Destillation von Erdöl und gegebenenfalls auch anderer fossiler Rohstoffe hergestellte Öle.

[Weiterlesen](#)

Nachkriegszeit

Unmittelbar an das Ende eines Krieges anschließende Zeitspanne.

[Weiterlesen](#)

Niederlassung

In der Wirtschaft die vom Sitz eines Unternehmens örtlich getrennte, rechtlich und wirtschaftlich jedoch unselbständige Betriebsstätte, die mit eigenen Kompetenzen ausgestattet ist.

[Weiterlesen](#)

Notebook

Auch Laptop, selten auch Klapprechner: spezielle Bauform eines Personal Computers, die zu den Mobilgeräten zählt.

[Weiterlesen](#)

Nuklearkatastrophe

Unfall in kerntechnischer Anlage.

[Weiterlesen](#)

Obrigkeit

In hierarchisch organisierten Gemeinwesen seit dem späten Mittelalter bis in die Moderne hinein diejenigen Personen oder Institutionen, die rechtmäßig oder auch nur aufgrund eigener Anmaßung (Usurpation) die Herrschaft ausübten und die rechtliche und faktische Gewalt über die Untertanen besaßen. Die Untertanen schuldeten ihrer Obrigkeit Gehorsam.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftsräume in Asien – Japan, China, Indien und die Tigerstaaten

Ölkrise / Ölpreiskrise

Auch „Ölpreisschock“: Phase starken Ölpreisanstieges, die gravierende gesamtwirtschaftliche Auswirkungen hat. Im engeren Sinne werden nur die Erhöhungen der Rohölpreise 1973 und 1979/80 als Ölkrise bezeichnet, da beide in den Industrieländern schwere Rezessionen auslösten.

[Weiterlesen](#)

Pazifischer Ozean

Auch Pazifik, Stiller Ozean oder Großer Ozean genannt: der größte und tiefste Ozean der Erde, er grenzt an alle anderen Ozeane.

[Weiterlesen](#)

PC, Personal Computer

Mehrzweckcomputer, dessen Größe und Fähigkeiten ihn für den individuellen persönlichen Gebrauch im Alltag nutzbar machen; im Unterschied zu vorherigen Computermodellen beschränkt sich die Nutzung nicht mehr auf Computerexperten, Techniker oder Wissenschaftler.

[Weiterlesen](#)

PPP

Kaufkraftparität (KKP; englisch purchasing power parity, PPP; Parität = Gleichheit von lateinisch par ‚gleich‘) ist ein Begriff der makroökonomischen Analyse. Die KKP zwischen zwei geographischen Räumen im selben Währungsraum liegt dann vor, wenn Waren und Dienstleistungen eines Warenkorb für gleich hohe Geldbeträge erworben werden können. Werden zwei unterschiedliche Währungsräume verglichen, so werden die Geldbeträge durch Wechselkurse vergleichbar gemacht.

[Weiterlesen](#)

Reis

Getreidekörner der Pflanzenarten *Oryza sativa* und *Oryza glaberrima*. *Oryza sativa* wird weltweit in vielen Ländern angebaut, *Oryza glaberrima* (auch „afrikanischer Reis“ genannt) in Westafrika. Zur Gattung Reis gehören außer diesen beiden Reispflanzen noch weitere 17 Arten, die aber nicht domestiziert wurden.

[Weiterlesen](#)

Reserve

Für einen Bedarfs- oder Notfall angesammelter Vorrat, Ersatzbevorratung, in der Wirtschaft: Finanzrücklage für den Krisenfall.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftsräume in Asien – Japan, China, Indien und die Tigerstaaten

Ressourcen

Französisch: la ressource „Mittel, Quelle“, von lateinisch resurgere „hervorquellen“: Mittel, Gegebenheit wie auch Merkmal bzw. Eigenschaft, um Ziele zu verfolgen, Anforderungen zu bewältigen, spezifische Handlungen zu tätigen oder einen Vorgang zielgerecht ablaufen zu lassen.

[Weiterlesen](#)

Rohstoffe

Natürliche Ressourcen, die bis auf die Lösung aus ihrer natürlichen Quelle noch keine Bearbeitung erfahren haben. Sie werden aufgrund ihres Gebrauchswertes aus der Natur gewonnen und entweder direkt konsumiert oder als Arbeitsmittel und Ausgangsmaterialien für weitere Verarbeitungsstufen in der Produktion, im Bauwesen oder als Energieträger verwendet.

[Weiterlesen](#)

Schwellenland

Staat, der traditionell noch zu den Entwicklungsländern gezählt wird, aber nicht mehr deren typische Merkmale aufweist. Deshalb wird ein solches Land begrifflich von den Entwicklungsländern getrennt.

[Weiterlesen](#)

Seltene Erden / Metallen der Seltenen Erden

Chemische Elemente der 3. Nebengruppe des Periodensystems (mit Ausnahme des Actiniums) und die Lanthanoide – insgesamt also 17 Elemente. (...) Von besonderem Interesse sind die spektroskopischen Eigenschaften Seltener Erden.

[Weiterlesen](#)

Siedlungsdichte

Auch Besiedlungsdichte: bereinigte Form der Bevölkerungsdichte. Die Einwohnerzahl eines Gebietes wird dabei nur auf die theoretisch besiedelbare oder tatsächlich besiedelte Fläche bezogen.

[Weiterlesen](#)

Sonderverwaltungszone

Einheit der administrativen Gliederung der Volksrepublik China. Momentan gibt es zwei Sonderverwaltungszone, Hongkong und Macau, mit jeweils einem Chefsadministrator (Chief Executive) als Regierungschef.

[Weiterlesen](#)

Sozialistische Marktwirtschaft

Offizieller Begriff für das Wirtschaftssystem der Volksrepublik China nach den Reformen Deng Xiaopings. Auch andere Staaten bezeichnen ihr Wirtschaftssystem als sozialistische Marktwirtschaft, beispielsweise die Sozialistische Republik Vietnam, nach marktwirtschaftlichen Reformen unter dem Namen Đổi mới (Erneuerung).

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftsräume in Asien – Japan, China, Indien und die Tigerstaaten

Staat

Umgangssprachlich bzw. nichtfachsprachlich Land: mehrdeutiger Begriff verschiedener Sozial- und Staatswissenschaften. Im weitesten Sinn bezeichnet er eine politische Ordnung, in der einer bestimmten Gruppe, Organisation oder Institution eine privilegierte Stellung zukommt – nach Ansicht einiger bei der Ausübung von (politischer) Macht; nach Ansicht anderer hinsichtlich sowohl der Entfaltung des Einzelnen als auch der Gesellschaft.

[Weiterlesen](#)

Staatsführung

In den höchsten regierenden Institutionen und Funktionen (Staatsorgane) eines Staates tätige Personengruppe. Auch: Gesamtheit der Handlungen, einen Staat zu regieren.

[Weiterlesen](#)

Staatsverschuldung

Die zusammengefassten Schulden eines Staates, also die Verbindlichkeiten des Staates gegenüber Dritten. Die Staatsverschuldung wird in der Regel brutto ausgewiesen, das heißt, die Verbindlichkeiten des Staates werden nicht mit seinem Staatsvermögen (oder Teilen hiervon) saldiert.

[Weiterlesen](#)

Stadtstaat

Im Gegensatz zum Flächenstaat ein Staat, der nur das Gebiet einer Stadt (und gegebenenfalls ihr engeres Umland) umfasst. Es kann sich dabei um einen souveränen Staat oder um einen Gliedstaat innerhalb eines Bundesstaats handeln.

[Weiterlesen](#)

Stahlindustrie

Wirtschaftszweig, der zur Schwerindustrie gehört und sich mit der Erzeugung von Stahl sowie teilweise dem Vertrieb des erzeugten Stahls befasst. Viele Stahl erzeugende Unternehmen sind heute international verflochten.

[Weiterlesen](#)

Steinkohle

Schwarzes, hartes, festes Sedimentgestein, das durch Karbonisierung von Pflanzenresten (Inkohlung) entstand und zu mehr als 50 Prozent des Gewichtes und mehr als 70 Prozent des Volumens aus Kohlenstoff besteht.

[Weiterlesen](#)

Strafzoll

Erhöhter Zoll gegen Importwaren aus einem Land, dessen Handeln man damit sanktionieren will.

[Weiterlesen](#)

Superlativ

Höchste Stufe der Steigerung der Adjektive und einiger Adverbien. Auch allgemein: etwas nicht Überbietbares.

[Weiterlesen](#)

Tee

Im eigentlichen Sinne ein heißes Aufgussgetränk, das in der Hauptsache aus den Blättern und Blattknospen (buds) der Teepflanze zubereitet wird. Einige Spezialtees enthalten auch Stängel (Kukicha). Tee ist ein Genussmittel.

[Weiterlesen](#)

Telekommunikation

Auch Fernmeldewesen: jeglicher Austausch von Informationen über eine räumliche Distanz hinweg.

[Weiterlesen](#)

Tigerstaaten

Die sich wirtschaftlich schnell entwickelnden Staaten Südkorea, Republik China (Taiwan) und Singapur sowie die chinesische Sonderverwaltungszone Hongkong.

[Weiterlesen](#)

Tourismus

Auch Touristik, Fremdenverkehr: Überbegriff für Reisen einschließlich Reisebranche, das Gastgewerbe und die Freizeitwirtschaft. Tourismus wird in verschiedene Kategorien untergeordnet, z. B. mit welchem Verkehrsmittel man reist oder um welche Art von Reisen es sich handelt (Safari, Erholungsurlaub etc.).

[Weiterlesen](#)

Tradition

Von lateinisch tradere „hinüber-geben“ oder traditio „Übergabe, Auslieferung, Überlieferung“: die Weitergabe von Handlungsmustern, Überzeugungen und Glaubensvorstellungen u. a. oder das Weitergegebene selbst (das Traditum, beispielsweise Gepflogenheiten, Konventionen, Bräuche oder Sitten).

[Weiterlesen](#)

Umschlagplatz

Ort, in dem Güter im Kombinierten Verkehr auf andere Transportmittel umgeschlagen werden. Nicht zu verwechseln mit Warenumschlag, was eher eine Größe der Kostenrechnung ist.

[Weiterlesen](#)

Universität

Vom lateinischen universitas magistrorum et scholarium „Gemeinschaft der Lehrenden und Lernenden“, später im Sinne Humboldts für universitas litterarum „Gesamtheit der Wissenschaften“: Hochschulen mit Promotionsrecht, die früher als wissenschaftliche Hochschulen bezeichnet wurde, die der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium dient, aber ihren Studenten auch praxisorientiert Berufsqualifikationen vermitteln soll.

[Weiterlesen](#)

Unternehmensbeteiligung

Auch Kapitalbeteiligung: Besitz von Eigenkapital eines Unternehmens. Wer die Beteiligung hält, wird als Anteilseigner (Aktionär oder Gesellschafter) bezeichnet.

[Weiterlesen](#)

US-Regierung

Bundesregierung der Vereinigten Staaten (englisch: Federal government of the United States): Sie umfasst nach der US-Verfassung alle Staatsorgane der Bundesebene der Vereinigten Staaten von Amerika.

[Weiterlesen](#)

Vereinte Nationen (UN)

Häufig auch UNO für United Nations Organization (deutsch Organisation der Vereinten Nationen): ein zwischenstaatlicher Zusammenschluss von 193 Staaten und als globale internationale Organisation ein uneingeschränkt anerkanntes Völkerrechtssubjekt.

[Weiterlesen](#)

Versicherungswesen

Ein Versicherer (auch: Versicherungsbetrieb, veraltet Assekurateur), umgangssprachlich Versicherung, ist die Partei eines Versicherungsvertrages, die Versicherungsschutz gewährt. In einem Versicherungsvertrag können mehrere Parteien Versicherer sein (Mitversicherung). Die Partei, der Versicherungsschutz gewährt wird, die also Versicherung nimmt, ist der Versicherungsnehmer.

[Weiterlesen](#)

Volksrepublik

Auch Volksdemokratie: Selbstbezeichnung vieler realsozialistischer politischer Systeme, die nach Ende des Zweiten Weltkriegs entstanden sind. Die Bezeichnung diente der Unterscheidung zu westlichen bürgerlichen Demokratien einerseits und rätedemokratischen Systemen andererseits.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftsräume in Asien – Japan, China, Indien und die Tigerstaaten

Volkswirtschaft

Gesamtheit aller, einem Wirtschaftsraum (üblicherweise ein Staat oder Staatenverbund) zugeordneten, Wirtschaftssubjekte (Haushalte, Unternehmen und der Staat). Oft wird auch der Wirtschaftsraum selbst als Volkswirtschaft bezeichnet. Die Volkswirtschaft ist Hauptuntersuchungsgegenstand der Volkswirtschaftslehre.

[Weiterlesen](#)

Wachstumsraten

Relative Zunahme einer Größe in einem Zeitraum (einer Periode) oder auch, bei Betrachtung mehrerer Perioden, die mittlere relative Zunahme einer Größe pro Zeitspanne.

[Weiterlesen](#)

Welthandel

Auch Weltwirtschaft: Gesamtheit der Wirtschaftsbeziehungen der Welt, die alle staatlichen Volkswirtschaften umfasst. Das ihr zugerechnete nominale Weltsozialprodukt betrug im Jahr 2017 rund 80 Billionen US-Dollar. Sie stellt eine weltweite Integration verschiedener Teilmärkte (Rohstoff- und Gütermarkt, Finanzmarkt, Arbeitsmarkt und Informationsmarkt) dar.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftskraft

Leistungsfähigkeit der Wirtschaft eines Landes.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftswachstum

Allgemein eine Zunahme der Wirtschaftsleistung (je Land, Region oder global) im Zeitablauf. Die gängigste Maßeinheit ist die prozentuale Veränderung des Bruttoinlandsprodukts (BIP) im Zeitablauf als monatliche, vierteljährliche oder jährliche Wachstumsrate.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftswunder

Schlagwort zur Beschreibung des unerwartet schnellen und nachhaltigen Wirtschaftswachstums in der Bundesrepublik Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg. Auch in Österreich wird der rasante wirtschaftliche Aufschwung ab den 1950er Jahren als Wirtschaftswunder bezeichnet.

[Weiterlesen](#)

Wirtschaftszweig

Auch Branche: eine Gruppe von Unternehmen, die nah verwandte Substitute herstellen. Im Zusammenhang mit dem Begriff Branche stehen auch die Begriffe Geschäftsfeld und unternehmerisches Umfeld (strategisches Management).

[Weiterlesen](#)

WLAN

Wireless Local Area Network Wireless: lokales Funknetz, wobei meist ein Standard der IEEE-802.11-Familie gemeint ist. Für diese engere Bedeutung ist in manchen Ländern (z. B. USA, Großbritannien, Kanada, Niederlande, Spanien, Frankreich, Italien) weitläufig beziehungsweise auch synonym der Begriff Wi-Fi gebräuchlich.

[Weiterlesen](#)

Zuckerrohr

Saccharum officinarum: Pflanze aus der Familie der Süßgräser (Poaceae), wird dort der Unterfamilie Panicoideae mit etwa 3270 weiteren Arten zugeordnet. Ihr Ursprung liegt in Ostasien, heute wird sie aber in allen klimatisch geeigneten Regionen angebaut.

[Weiterlesen](#)

Zweiter Weltkrieg

1939 bis 1945: der zweite global geführte Krieg sämtlicher Großmächte des 20. Jahrhunderts und der größte militärische Konflikt in der Geschichte der Menschheit. Im Kriegsverlauf bildeten sich zwei militärische Allianzen, die als „Achsenmächte“ und „Alliierte“ bezeichnet werden.

[Weiterlesen](#)